

Mit Rübezahl, kleinen Hexen & Co. durch's Museum

Geschichten vom geheimnisvollen Berggeist Rübezahl, von schlaunen Hexen und der Europa Regina nehmen die Kinder mit durch das Museum.

Die deutschsprachige Bevölkerung aus Böhmen, Mähren und Sudetenschlesien entwickelte über Jahrhunderte hinweg zahlreiche Sagen, die oftmals mündlich von einer Generation zur nächsten weitergegeben wurden. Wer sind die Hauptfiguren dieser Geschichten? Was erzählen sie uns über die Geschichte der Sudetendeutschen? Und was hat das alles mit einer Darstellung Europas als Königin zu tun? Ausgehend von einer Auswahl dieser Geschichten und passenden Ausstellungsstücken erfinden und gestalten die Kinder eigene Darstellungen von Hexen oder Berggeistern, die sie mit bildnerischen Mitteln festhalten.

Das Programm fördert das kreative Imaginations- und Erzählvermögen der Kinder. Spielerisch lernen sie mehr über kulturhistorische Themen wie Erzählungen und Sagen, Natur und Umwelt oder Bräuche und Traditionen früher und heute.

Art des Programms:	Interaktive Führung mit Gestaltungspraxis
Dauer:	ca. 120 Minuten
Kosten:	kostenfrei für Kinder und Pädagogische Begleitpersonen
Alter:	ab 4 Jahren

Mögliche Bezüge zum Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan:

5.3 (Kognitive Kompetenzen), 5.5 (Soziale Kompetenzen), 5.6 (Entwicklung von Werten und Orientierungskompetenz), 5.10 (Widerstandsfähigkeit und Resilienz), 6.2.3 (Interkulturelle Erziehung), 7.1 (Werteorientierung und Religiosität), 7.2 (Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte), 7.3 (Sprache und Literacy), 7.7 (Umwelt), 7.8 (Ästhetik, Kunst und Kultur)